

Vogelhochzeit// Ptaci kwas

Am *Dienstag, den 26.01.2016* feiern wir nach sorbischer Tradition die Vogelhochzeit. Die Sorben sind eine nationale Minderheit in der Lausitz, in Sachsen.

Anlass: Die Vögel bedanken sich bei den Menschen dafür, dass sie sie während der Winterzeit, wenn es bitterkalt ist, mit Körnern, Meisenringen u.a.füttern.

Alle Kinder werden zur Hochzeit von Elster und Rabe eingeladen und dürfen als Vögel verkleidet mit Flügel und Schnäbel an der Hochzeitsfeier teilnehmen.

Jedes Kind kann sich einen Vogel aus dem bekannten Lied: „Ein Vogel wollte Hochzeit machen“ aussuchen und diese Rolle spielen.

Ablauf:

9.30 Uhr letzte Vorbereitungen (Umziehen) in den Gruppen

10.00 Uhr Treffen der Gruppen im Saal

- Beginn der Vogelhochzeitsfeier

-Brautpaar jeder Gruppe nimmt am Hochzeitstisch Platz –

Uhu führt den Bräutigam- Eule führt die Braut

-ABC-Kinder sitzen am Fenster

-Spatzenkinder sitzen in der Mitte

-Sonnenblumenkinder sitzen an der Wand

- Gäste werden platziert

Gäste: Frau Julia Zabudkin, Frau Dagmar v. Garnier, 2-3 Tagesmütter mit den Kindern (1,5-2 Jahre alt), Angela Grinberg, Galina Korbmacher, Kinder der 1. Klasse der Georg Büchner Schule in Frankfurt

Organisatorisches:

Liedbegleitung mit Gitarren Oli/ Katrin

Vorbereitung der Utensilien durch Gruppenerzieher

(Topf/Schleier/Fingerring....)

Vogelhochzeitslied: einzelne Vögel stellen sich vor

Fotos: Frau Irina Mamberger

Film: Darya

Nach dem gemeinsamen Hochzeitsfest gehen alle Kinder in die Gruppen zurück.

Die Vogelhochzeit

Lied beginnt: Ein Vogel wollte Hochzeit machen...

Wißt ihr denn, wer Hochzeit macht?

Elster ist die Braut, mit dem Raben wird sie heut feierlich getraut.

Wißt ihr, wer die Zeugen sind?

Hört, ich sag es laut:

Uhu führt den Bräutigam, Eule führt die Braut.

Der Rabe war der Bräutigam, die Elster war die Braute.....

Der Reiher, der Reiher, der bringt der Braut den Schleier....

Der Sperling, der Sperling, der bringt der Braut den Fingerring....

Frau Nachtigall, die Sängerin, ist auch die Standesbeamtin...

(Angela) sie bringt dem Brautpaaren die Hochzeitsurkunden)

Die Finken es ist kaum zu fassen, bringen Teller und die Tassen....

Rotkehlchen, Rotkehlchen sind der Küche Seelchen.

Die Meise, die Meise, die bringt die Hochzeitsspeise.

Der Star mit seinem Tirili ist Dirigent der Musizi...

Die Gänse und die Anten das sind die Musikanten...

Der Pfau mit seinem bunten Schwanz, macht mit der Braut den ersten Tanz.....

Brautmutter war die Eule, nahm Abschied mit Geheule...

Der Hahn, der krächte „Gute Nacht“ jetzt wird die Kammer zugemacht.....

Der Uhu, der Uhu, der macht den Fensterladen zu....

Das Käützchen bläst die Lichter aus, und alle Vögel ziehn nach Haus.....

Nun ist die Vogelhochzeit aus, und alle gehen vergnügt nach Haus....